

Sitzungsvorlage	Vorlage- Nr: VO/2010/0825-62
Federführend: 62 Bauordnungsamt	Status: öffentlich
Beteiligt: Referat 6	Aktenzeichen: 2133/09 Datum: 10.02.2010 Referent: Zistl-Schlingmann Hans Amtsleiter: Stenglein Robert Sachbearbeiter: Krohn Dagmar
Trend Bau GmbH & Immobilien Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern, Pfarrfeldstraße 4, 4a	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
	Zuständigkeit

I. Sitzungsvortrag:

Kurzbeschreibung:

Es sind zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 17 Wohnungen geplant. Haus 1 wird direkt an der Pfarrfeldstraße als unterkellertes, dreigeschossiges Wohngebäude mit einem ausgebauten Walmdach errichtet. Haus 2 ist als unterkellertes, zweigeschossiges Wohnhaus mit einem ausgebauten Krüppelwalmdach geplant. Es werden 9 der erforderlichen Stellplätze auf dem Baugrundstück nachgewiesen. Um das Baugrundstück nicht vollständig zu versiegeln, werden weitere 8 Stellplätze auf dem Grundstück gegenüber Fl.-Nr. 4938/6 nachgewiesen. Die Zufahrt zu den Stellplätzen erfolgt durch eine überbaute Durchfahrt direkt am Nachbarhaus Pfarrfeldstraße 2.

Größe des Bauvorhabens:

	Breite:	Länge:	Firsthöhe:
Haus 1	17,0m	18,0m	12,0m
Haus 2	13,40m	15,99m	12,40m

Genehmigung Art. 55 Abs. 1 BayBO

bereits ausgeführt: ja nein
Antragseingang: 19.10.2009
vollständig am: 02.02.2010

Planungsrechtliche Beurteilung – BauGB

Zulässigkeit nach § 34 BauGB
Eigenart der näheren Umgebung: Mischgebiet

Bauordnungsrechtliche Beurteilung – BayBO:

Nachbarzustimmung: ja: nein

Die Nachbarn die den Bauantrag nicht unterschrieben haben, werden durch öffentliche Bekanntmachung von der Baugenehmigung unterrichtet.

Kfz – Stellplätze:

erforderlich: 17 anrechenbar: / nachzuweisen: 17
Nachweis auf Baugrundstück: 9 Nachbargrundstück: Fl.-Nr. 4938/6 -8

Kinderspielplatz:

nachgewiesen nicht erforderlich abzulösen

Bußgeldverfahren wurde eingeleitet ja nein

Denkmalpflegerische Beurteilung – DSchG:

Stadtdenkmal: ja nein
Einzeldenkmal: ja nein
Zustimmung der örtl. Denkmalpflege: ja nein nicht erforderlich
BLfD: ja nein nicht erforderlich

II. Beschlussantrag:

Der Senat stimmt der baurechtlichen Genehmigung zu.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

x	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Wirtschafts- und Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Wirtschafts- und Finanzreferates:**

Anlage/n:

Verteiler:

Bamberg, den 11.02.2010
Baureferat

FB 6A: _____
Bauer-Banzhaf

Amt 62: _____
Stenglein

Hans Zistl-Schlingmann

Krohn